

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN
JURISTISCHE FAKULTÄT



FACHANWALTSFORTBILDUNG URHEBER- UND MEDIENRECHT

PROF. DR. NADINE KLASS, LL.M. (WELLINGTON)

Universität Mannheim

Aktuelle Grundsätze des Persönlichkeitsrechtsschutzes in den Medien

Samstag, 29. Juli 2017

9:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Unter den Linden 9, Raum 213

Aktuelle Grundsätze des Persönlichkeitsrechtsschutzes in den Medien

Persönlichkeitsrechte sowie Meinungs- und Pressefreiheit stehen in einem ständigen Spannungsverhältnis, das in besonderem Maße durch nationale und zunehmend auch durch gerichtliche Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte geprägt wird.

Im Rahmen des Kurses werden mit Blick auf höchstrichterliche nationale und europäische Vorgaben aktuelle Fragen des Persönlichkeitsrechtsschutzes erörtert. Besondere Schwerpunkte liegen auf dem Reputationsschutz von Unternehmen im digitalen Zeitalter, den Grenzen der Verdachtsberichterstattung sowie der Satire.

Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Prof. Dr. Klass ist Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Recht des Geistigen Eigentums sowie deutsches und europäisches Verfahrensrecht an der Universität Mannheim.

Zuvor war sie mehrere Jahre Referentin für Urheberrecht am Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb in München, war Assistentin und Lehrbeauftragte an der LMU München und hatte eine Professur an der Universität Siegen inne.

Sie ist Vorstandsmitglied und Co-Direktorin des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. München. Außerdem ist sie Autorin zahlreicher Publikationen und Mitherausgeberin der Zeitschriften ZUM und ZUM-RD.



Die Veranstaltung ist eine Fortbildung im Sinne des § 15 Fachanwaltsordnung.

Teilnahmegebühr: 350,00 € bzw. 300,00 € für ehemalige Teilnehmende des LL.M.-Studiengangs „Immaterialgüterrecht und Medienrecht“ der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin.

Anmeldung bis zum 24. Juli 2017 unter imr@rewi.hu-berlin.de